Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr: Heute beginnt Amtszeit für neue Feuerwehrführung

Beigetragen von S.Erdmann am 01. Feb 2022 - 16:20 Uhr

Seit dem heutigen 1. Februar ist Arend „Brörie“ Janssen-Visser neuer Gemeindebrandmeister auf Juist und Lutz Bohlen ab diesem Tag sein Stellvertreter. Nach ihrer Wahl durch die aktiven Mitglieder der Wehr (wir berichteten) musste das Ergebnis noch vom Rat bestätigt werden, danach konnte als letzter Punkt die Übergabe der Ernennungsurkunden erfolgen. Dieses fand in der vergangenen Woche in Beisein des Kommandos in der Gaststätte „Juister Auster“ in einer kleinen Feierstunde statt.

„Es ist ein wichtiger Augenblick für die nächsten Jahre,“ so Bürgermeister Dr. Tjark Goerges, bevor der den neuen Feuerwehrführern ihre Urkunden übergab. Zudem musste Lutz Bohlen noch den Diensteid als Ehrenbeamter leisten, wobei er insbesondere über die Schweigepflicht, der man als Beamter unterliegt, aufgeklärt wurde. Das war bei Janssen-Visser nicht mehr nötig, da er diesen Eid bereits 2013 geleistet hatte, als er das Amt des Stellvertretenden Gemeindebrandmeisters von seinem Vorgänger Stefan Erdmann übernommen hatte.

Die Amtszeit der beiden läuft nun bis zum 31. Januar 2028. Allerdings steht derzeit in der Urkunde von Lutz Bohlen, dass er das Amt kommissarisch für zwei Jahre ausführt. Das hängt mit dem Niedersächsischen Brandschutzgesetz zusammen, welches für ein solches Amt entsprechende Lehrgänge vorschreibt. Wurden diese noch nicht besucht, gibt es die Möglichkeit, diese innerhalb von zwei Jahren nachzuholen. Durch seine Tätigkeit bei der Jugendfeuerwehr hat Bohlen aber alles bis zum Gruppenführer, so dass er nur noch den Zugführerlehrgang besuchen muss. Danach wird der Vermerk „kommissarisch für zwei Jahre“ entfernt.

Der Bürgermeister sprach von einem formellen Schritt, wichtig sei zuvor die Wahl durch die aktiven Wehrmitglieder gewesen. Hier habe das klare und deutliche Wahlergebnis gezeigt, dass die Truppe Vertrauen in die neue Feuerwehrführung hat. Er selbst wünsche sich eine gute Zusammenarbeit, wobei er auch immer offen für Kritik sei. Ein besonderer Dank ergibt nochmal an den bisherigen Feuerwehrchef Thomas Breeden, der seinen Nachfolgern große Fußstapfen hinterlässt. Breeden selbst gratulierte seinem Nachfolger und dem neuen Stellvertreter: „Ich übergebe an eine fähige neue Führung.“ Er überreichte Beiden die neuen Funktionsabzeichen, die ab heute am Ärmel der Uniformjacke zu tragen sind. Breeden: „Nur Annähen tue ich sie euch nicht.“

Der neue Gemeindebrandmeister entstammt einer traditionsreichen Juister Feuerwehrfamilie. Er ist der dritte Arend Janssen-Visser in der Wehr, schon sein gleichnamiger Großvater war als Gruppenführer dabei und sein Vater als Zugführer. Auch seine beiden Onkel waren in der Wehr aktiv, ebenfalls jetzt noch dabei sind sein Bruder Hauke als Gruppenführer und sein Vetter Aibo Extra.

Janssen-Visser, auf Juist nur „Brörie“ genannt, wurde 1981 in Norden geboren, er trat im April 1992 in die Jugendfeuerwehr ein. Nach erfolgreicher Grundausbildung kam er 1999 in die aktive Wehr, wo er im Laufe der Jahre zahlreiche Lehrgänge absolvierte: Maschinist (den erforderlichen Führerschein Klasse 2 hatte er zwischendurch auf dem Festland erworben), Sprechfunker, Atemschutzgeräteträger, Truppmann, Gruppenführer, Zugführer und Leiter einer Feuerwehr, weiter einen Fachlehrgang als Fahrstuhlwärter. Ab 2004 wurde er Gruppenführer und zudem Gemeindejugendfeuerwehrwart. Ab 2008 übernahm er von seinem Vater das Amt des Zugführers, was er bis 2013 bekleidete, dann wurde er stellvertretender Gemeindebrandmeister. Im Jahr 2018 erhielt er das Niedersächsische Ehrenzeichen für 25jährige aktive Mitgliedschaft in der Wehr. Beruflich ist der gelernte Maurer heute als Außendienstleiter am Hafen für die AG Reederei Norden-Frisia tätig. Sein Hobby neben der Feuerwehr: Menschen helfen und retten, denn er ist auch aktiver Rettungsmann bei der DGzRS auf dem Rettungsboot „Hans Dittmer“.

Auch der neue Stellvertreter Lutz Bohlen ist in zweiter Generation dabei, schon sein Vater, der aus Wiesmoor stammende Lübbo Bohlen war in die Juister Wehr eingetreten, nachdem er auf die Insel zog. Hier war sein Schwager Peter Freese damals Gemeindebrandmeister. Lutz Bohlen wurde 1969 in Emden geboren, er trat 2002 in die Feuerwehr ein. Es folgte der Grundlehrgang, Sprechfunker, Sonderlehrgang für den Führerschein Klasse 2, Maschinist, Truppführer, Gruppenführer und Endanwender Digitalfunk. Im Jahr 2010 übernahm er das Amt des stellvertretenden Gemeindejugendfeuerwehrwartes, seit 2013 ist er als Gruppenführer in der aktiven Wehr tätig. Der gelernte Koch führt heute die Pension „Inselfriede“, die er von seinen Eltern übernommen hatte. Sein Hobby: Er ist leidenschaftlicher Jäger und fungiert als Leiter des Hegerings auf Juist.

Unser Foto entstand nach der Übergabe der Ernennungsurkunden (v.l.n.r.) Bürgermeister Dr. Tjark Goerges, Lutz Bohlen, Thomas Breeden und Arend „Brörie“ Janssen-Visser.

JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

